

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Spiekermann & CO Strategie I

JAHRESBERICHT
ZUM 30. SEPTEMBER 2023

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:

SPIEKERMANN & CO
AKTIENGESELLSCHAFT



Sehr geehrte Anteilseignerin,
sehr geehrter Anteilseigner,

wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht zum 30. September 2023 für das am 1. November 2007 aufgelegte Sondervermögen

Spiekermann & CO Strategie I

vorlegen zu können.

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Investmentfonds Spiekermann & CO Strategie 1 soll schwerpunktmäßig in Aktien, Anteilen an Aktienfonds oder aktienverwandte Vermögensgegenstände investiert werden. Je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage sowie der weiteren Börsenaussichten kann die Quote dieser Aktieninvestments flexibel gehalten und stattdessen in andere Vermögensgegenstände (z.B. festverzinsliche Wertpapiere, Zertifikate oder Anteilen an Immobilienfonds) investiert werden. Der Fonds strebt als Anlageziel auf lange Sicht einen möglichst hohen Wertzuwachs an.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Die globalen Aktienmärkte standen am Anfang des Berichtszeitraums noch unter dem Einfluss des Ukrainekriegs. Doch diese negativen Effekte schwächten sich mit fallenden Energiepreisen im Laufe der Monate ab. Auf den Fonds hatte der Krieg „nur“ allgemeine Auswirkungen infolge fallender Aktienkurse weltweit. Es bestanden jedoch keine Investments in russischen Valoren, so dass auch keine Werte eingefroren waren.

Im Sondervermögen lag die Aktienquote incl. Aktienähnlichen Anlagen und Zielfonds am Anfang des Berichtszeitraums Ende 2022 bei etwa 90%. Da die Kurse im Laufe des Jahres 2022 deutlich abgesackt waren, wurde die hohe Aktienquote beibehalten, da ein Erholungspotential erwartet wurde. Zu den Regionen: In der Länderallokation war die mit Abstand am stärksten gewichtete Region die USA mit 43%. Diese Gewichtung wurde im Laufe des Berichtszeitraums beibehalten. Danach folgen Frankreich mit 13% und Deutschland mit 10%. In der Branchenzusammensetzung war Information Technologies mit Abstand am höchsten gewichtet. Zum Ende der Berichtsperiode lag der Anteil bei 32%, was einer Erhöhung um 1% zum Anfang des Berichtszeitraums entsprach. An zweiter Stelle lag Materials mit 14% und ebenfalls einer leichten Erhöhung um 1%. Um 3% abgebaut wurde HealthCare auf nunmehr knapp unter 14%.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln. Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr,

dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.

- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus ausländischen Investmentanteilen.

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +8,33%¹⁾.

Fondsstruktur	per 30. September 2023		per 30. September 2022	
	Kurswert	Anteil Fondsvermögen	Kurswert	Anteil Fondsvermögen
Renten	1.446.440,00	3,73%	1.441.610,00	4,02%
Aktien	27.735.212,88	71,52%	22.487.500,17	62,75%
Fondsanteile	8.542.710,54	22,02%	10.719.607,93	29,91%
Optionen	./128.156,51	./0,33%	./4.720,00	./0,01%
Bankguthaben	1.127.052,98	2,91%	1.111.117,63	3,10%
Zins- und Dividendenansprüche	216.989,12	0,56%	237.780,59	0,66%
Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten	./156.476,69	./0,40%	./155.955,77	./0,44%
Fondsvermögen	38.783.772,32	100,00%	35.836.940,55	100,00%

¹⁾ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 30.9.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	38.940.599,01	100,40
1. Aktien	27.062.655,56	69,78
Bundesrepublik Deutschland	2.779.345,00	7,17
Finnland	594.500,00	1,53
Frankreich	4.094.785,00	10,56
Großbritannien	849.137,93	2,19
Italien	1.030.050,00	2,66
Kanada	1.818.934,31	4,69
Niederlande	1.219.180,39	3,14
Schweden	1.923.918,90	4,96
Schweiz	1.067.702,95	2,75
Südkorea	654.638,20	1,69
USA	11.030.462,88	28,44
2. Anleihen	1.446.440,00	3,73
< 1 Jahr	495.920,00	1,28
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	950.520,00	2,45
3. Sonstige Beteiligungswertpapiere	672.557,32	1,73
CHF	672.557,32	1,73
4. Investmentanteile	8.542.710,54	22,03
EUR	7.052.498,00	18,18
USD	1.490.212,54	3,84
5. Derivate	./128.156,51	./0,33
6. Bankguthaben	1.127.052,98	2,91
7. Sonstige Vermögensgegenstände	217.339,12	0,56
II. Verbindlichkeiten	./156.826,69	./0,40
III. Fondsvermögen	38.783.772,32	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.9.2023 Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 30.9.2023 Stück	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum Stück	Verkäufe / Abgänge Stück	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bestandspositionen						37.724.363,42	97,27
Börsengehandelte Wertpapiere						29.181.652,88	75,24
Aktien						27.062.655,56	69,78
Constellation Software Inc.					CAD		
Registered Shares o.N.	CA21037X1006	500	0	0	2.804,070	979.758,91	2,53
Kinross Gold Corp. Reg. Shares o.N.	CA4969024047	194.000	0	0	6,190	839.175,40	2,16
BB Biotech AG					CHF		
Namens-Aktien SF 0,20	CH0038389992	25.000	12.500	0	41,350	1.067.702,95	2,75
ASML Holding N.V.					EUR		
Aandelen op naam EO 0,09	NL0010273215	1.250	0	0	559,100	698.875,00	1,80
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	DE000BAY0017	16.500	4.000	0	45,450	749.925,00	1,93
Capgemini SE Actions Port. EO 8	FR0000125338	3.500	0	0	165,800	580.300,00	1,50
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006062144	12.000	0	0	51,060	612.720,00	1,58
Engie S.A. Actions Port. EO 1	FR0010208488	43.500	0	0	14,530	632.055,00	1,63
GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006602006	12.000	0	0	34,960	419.520,00	1,08
HelloFresh SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A161408	16.000	0	0	28,280	452.480,00	1,17
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE							
Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	1.000	0	0	716,400	716.400,00	1,85
Prosus N.V. Reg. Shares EO 0,05	NL0013654783	18.636	10.086	0	27,920	520.305,39	1,34
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	IT0004176001	27.000	27.000	0	38,150	1.030.050,00	2,66
Schneider Electric SE Act. Port. EO 4	FR0000121972	4.000	4.000	0	156,980	627.920,00	1,62
Stora Enso Oyj Reg. Shs Cl.R EO 1,70	FI0009005961	50.000	12.000	0	11,890	594.500,00	1,53
TotalEnergies SE							
Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271	15.000	0	15.000	62,310	934.650,00	2,41
Veolia Environnement S.A.							
Actions au Porteur EO 5	FR0000124141	22.000	0	0	27,430	603.460,00	1,56
Volkswagen AG Vorzugsakt. o.St. o.N.	DE0007664039	5.000	1.500	0	108,940	544.700,00	1,40
Anglo American PLC					GBP		
Registered Shares DL 0,54945	GB00B1XZS820	32.500	7.500	0	22,655	849.137,93	2,19
Boliden AB					SEK		
Namn-Aktier o.N.	SE0020050417	37.500	37.500	0	314,450	1.025.389,35	2,64
Investor AB Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0015811963	34.000	0	0	209,800	620.283,65	1,60
Telefonaktiebolaget L.M.Erics.							
Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0000108656	60.000	0	0	53,330	278.245,90	0,72
Adobe Inc.					USD		
Registered Shares o.N.	US00724F1012	2.000	1.000	0	509,900	963.347,82	2,48
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL 0,001	US02079K3059	12.000	0	0	130,860	1.483.393,16	3,82
Amazon.com Inc. Reg. Shares DL 0,01	US0231351067	4.000	0	0	127,120	480.332,51	1,24
Amphenol Corp. R. Shs Cl.A DL 0,001	US0320951017	10.000	0	0	83,990	793.406,39	2,05
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	6.000	0	2.000	171,210	970.394,86	2,50
Arrow Electronics Inc. Reg. Shs DL 1	US0427351004	5.000	0	0	125,240	591.535,99	1,53
Blackrock Inc. R. Shs Class A DL 0,01	US09247X1019	1.500	430	0	646,490	916.054,22	2,36
Intuitive Surgical Inc. R. Shs DL 0,001	US46120E6023	2.500	0	0	292,290	690.274,89	1,78
Johnson & Johnson Reg. Shares DL 1	US4781601046	6.500	1.750	0	155,750	956.333,84	2,47
KLA Corp. Registered Shares DL 0,001	US4824801009	1.900	0	0	458,660	823.213,68	2,12
Microsoft Corp. R. Shs DL 0,00000625	US5949181045	4.000	1.750	0	315,750	1.193.085,21	3,08
QUALCOMM Inc. Reg. Shs DL 0,0001	US7475251036	4.500	0	0	111,060	472.104,67	1,22
Samsung Electronics Co. Ltd.							
R.Sh(sp.GDRs144A/95) 25/SW 100	US7960508882	550	0	0	1.260,000	654.638,20	1,69
Stryker Corp. Reg. Shares DL 0,10	US8636671013	2.700	0	0	273,270	696.985,64	1,80

Vermögensaufstellung zum 30.9.2023 Gattungsbezeichnung Stück bzw. Währung in 1.000	ISIN	Markt	Bestand 30.9.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Verzinsliche Wertpapiere							1.446.440,00	3,73
2,3750 % Airbus SE			EUR	EUR	EUR	%		
EO-Med.-T. Notes 14(14/24)	XS1050846507		500	0	0	99,184	495.920,00	1,28
0,0000 % Berkshire Hathaway Inc.								
EO-Notes 20(20/25)	XS2133056114		500	0	0	94,521	472.605,00	1,22
0,8750 % Sanofi S.A.								
EO-Medium-T. Nts 22(22/25)	FR0014009KS6		500	0	0	95,583	477.915,00	1,23
Sonstige Beteiligungswertpapiere							672.557,32	1,73
Roche Holding AG			Stück	Stück	Stück	CHF		
Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048		2.600	0	0	250,450	672.557,32	1,73
Investmentanteile							8.542.710,54	22,03
KVG-eigene Investmentanteile							4.686.420,00	12,08
Earth Exploration Fund UI			Stück	Stück	Stück	EUR		
Inhaber-Anteile EUR I	DE000A1C2XE1		20.000	0	0	61,200	1.224.000,00	3,16
Earth Gold Fund UI Inh.-Anteile EUR I	DE000A1CUGZ4		37.000	0	0	82,660	3.058.420,00	7,89
Hansen&Heinrich Universal Fds								
Inhaber-Anteile A	DE000A0LERW5		4.000	0	0	101,000	404.000,00	1,04
Gruppenfremde Investmentanteile							3.856.290,54	9,94
AGI-All.China A Opp.			Stück	Stück	Stück	EUR		
Act. Nom. RT EUR Acc. oN	LU2282083299		10.000	0	0	59,000	590.000,00	1,52
Magna Umbre.Fd-M.New Frontiers								
Reg. Shares G Acc. EUR o.N	IE00BFTW8Z27		43.000	0	0	22,686	975.498,00	2,52
Xtrackers DAX Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274211480		5.500	5.500	7.000	145,560	800.580,00	2,06
AI US Dynamic			Stück	Stück	Stück	USD		
Inhaber-Anteile USD	DE000A2JJ206		5.300	0	0	105,830	529.849,80	1,37
T.Rowe Price-Asian Opp.Equ.Fd.								
Namens-Anteile I9 Cap.USD o.N.	LU1586386572		96.000	0	0	10,590	960.362,74	2,48
Summe Wertpapiervermögen ²⁾							37.724.363,42	97,27
Derivate (bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)							/.128.156,51	/.0,33
Derivate auf einzelne Wertpapiere							/.128.156,51	/.0,33
Wertpapier-Optionsrechte							/.128.156,51	/.0,33
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Optionsrechte auf Aktien							/.128.156,51	/.0,33
COVESTRO AG CALL 15.12.23			Stück			EUR		
BP 42,00 EUREX		185	/.12.000			10,520	/.126.240,00	/.0,33
GEA GROUP AG CALL 15.12.23 BP 40,00 EUREX		185	/.12.000			0,160	/.1.920,00	0,00
Wertpapier-Optionsscheine							3,49	0,00
Optionsscheine auf Aktien							3,49	0,00
Constellation Software Inc.			Stück			CAD		
WTS 31.03.40	CA21037X1345	X	500	500	0	0,010	3,49	0,00

²⁾ Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Vermögensaufstellung zum 30.9.2023 Gattungsbezeichnung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds	1.127.052,98	2,91
Bankguthaben	1.127.052,98	2,91
EUR-Guthaben bei:		
UBS Europe SE	1.127.052,98	2,91
Sonstige Vermögensgegenstände	217.339,12	0,56
Zinsansprüche	14.147,03	0,04
Dividendenansprüche	19.159,61	0,05
Quellensteueransprüche	184.032,48	0,47
Sonstige Verbindlichkeiten	./156.826,69	./0,40
Zinsverbindlichkeiten	./350,00	0,00
Verwaltungsvergütung	./141.963,69	./0,37
Verwahrstellenvergütung	./7.085,78	./0,02
Prüfungskosten	./6.681,39	./0,02
Veröffentlichungskosten	./745,83	0,00
Fondsvermögen	38.783.772,32	100,00³⁾
Anzahl der umlaufenden Anteile	Stück 326.932	
Anteilwert	EUR 118,63	
Ausgabepreis	EUR 124,56	

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Kanadischer Dollar	CAD	1 EUR =	1,4310000	Schwedische Krone	SEK	1 EUR =	11,4999000
Schweizer Franken	CHF	1 EUR =	0,9682000	US-Dollar	USD	1 EUR =	1,0586000
Britisches Pfund	GBP	1 EUR =	0,8671000				

Marktschlüssel

Wertpapierhandel

X = Nichtnotierte Wertpapiere

Terminbörsen

185 = Eurex Deutschland

Gesamtbetrag der Kurswerte der Wertpapiere, die Gegenstand von Optionsrechten Dritter sind: EUR 1.032.240,00

³⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung Stück bzw. Währung in 1.000	ISIN	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
		Stück	Stück
Daiwa House Industry Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3505000004	0	21.500
Essity AB Namn-Aktier B	SE0009922164	0	18.000
Lumine Group Inc. Registered Shs (Sub.Vtg.)o.N.	CA55027C1068	1.500	1.500
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	DE000SHL1006	0	8.000
Verzinsliche Wertpapiere			
		EUR	EUR
1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.22 (38)	DE0001102598	1.200	1.200
Nichtnotierte Wertpapiere			
Aktien			
		Stück	Stück
Boliden AB Namn-Aktier o.N.	SE0017768716	17.500	37.500
Boliden AB Reg. Redemption Shares o.N.	SE0020050425	37.500	37.500
Andere Wertpapiere			
		Stück	Stück
Constellation Software Inc. Anrechte	CA21037X1428	500	500
Investmentanteile			
Gruppenfremde Investmentanteile			
		Stück	Stück
Bellevue-Bellevue Dig.Health Namens-Anteile I EUR o.N.	LU1811047916	0	2.000
iShsV-MSCI ACWI UCITS ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00B6R52259	0	15.500
T. Rowe Price-Japanese Equity Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0230817925	0	58.000

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1.000

Optionsrechte

Wertpapier-Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktien

verkaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert[e]: COVESTRO AG O.N., GEA GROUP AG, VOLKSWAGEN AG VZO O.N.) EUR 89,21

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten, bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen, sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.10.2022 bis 30.9.2023	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		148.551,98	0,46
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		577.455,83	1,77
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		161,03	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		16.398,66	0,05
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		40.628,44	0,12
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		8.141,98	0,02
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		./22.282,79	./0,07
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		./66.784,66	./0,20
11. Sonstige Erträge		775,77	0,00
Summe der Erträge		<u>703.046,24</u>	<u>2,15</u>
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		./14,94	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./560.959,40	./1,71
– Verwaltungsvergütung	./560.959,40		
– Beratungsvergütung	0,00		
– Asset-Management-Gebühr	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		./28.066,75	./0,09
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./7.666,02	./0,02
5. Sonstige Aufwendungen		./5.452,30	./0,02
– Depotgebühren	./3.699,47		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	9.404,64		
– Sonstige Kosten	./11.157,47		
– davon Aufwand für Durchsetzung von Rechtsansprüchen	./5.950,00		
Summe der Aufwendungen		<u>./602.159,41</u>	<u>./1,84</u>
III. Ordentlicher Nettoertrag		<u>100.886,83</u>	<u>0,31</u>
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		603.994,98	1,85
2. Realisierte Verluste		./609.693,56	./1,86
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		<u>./5.698,59</u>	<u>./0,01</u>
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		95.188,25	0,30
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		285.097,39	0,87
		<u>2.617.847,21</u>	<u>8,01</u>
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		<u>2.902.944,60</u>	<u>8,88</u>
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		<u>2.998.132,85</u>	<u>9,18</u>
Entwicklung des Sondervermögens 2022/2023		EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			35.836.940,55
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			0,00
2. Zwischenausschüttungen			0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			./55.381,79
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.731.525,47		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./2.786.907,26		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			4.080,71
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			2.998.132,85
davon nicht realisierte Gewinne	285.097,39		
davon nicht realisierte Verluste	2.617.847,21		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			<u>38.783.772,32</u>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	95.188,25	0,30
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	0,00	0,00
II. Wiederanlage	95.188,25	0,30

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2019/2020	295.325	34.992.179,81	118,49
2020/2021	306.799	38.705.390,64	126,16
2021/2022	327.241	35.836.940,55	109,51
2022/2023	326.932	38.783.772,32	118,63

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrunde liegende Exposure EUR 566.639,04

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

UBS Europe SE (Broker) DE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,27
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	./.0,33

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 1.11.2007 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,88%
größter potenzieller Risikobetrag	2,91%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,60%

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 0,96

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

DAX 40 Total Return (EUR) (ID: XFI000000286 BB: DAX)	20,00%
NIKKEI 225 Kursindex (JPY) (ID: XFI000000342 BB: NKY) in EUR	10,00%
REXP 1 Y (EUR) (ID: XFI000000438 BB: REX1YP)	10,00%
EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XFI000000268 BB: SX5T)	30,00%
S&P 500 Net Total Return (USD) (ID: XFI000002068 BB: SPTR500N)	30,00%

Sonstige Angaben

Anteilwert	118,63
Ausgabepreis	124,56
Anteile im Umlauf	Stück 326.932

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,55%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	EUR	0,00
---	-----	------

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
KVG-eigene Investmentanteile		
Earth Exploration Fund UI Inhaber-Anteile EUR I	DE000A1C2XE1	1,100
Earth Gold Fund UI Inhaber-Anteile EUR I	DE000A1CUGZ4	1,100
Hansen&Heinrich Universal Fds Inhaber-Anteile A	DE000A0LERW5	0,600
Gruppenfremde Investmentanteile		
AGI-All.China A Opp. Act. Nom. RT EUR Acc. oN	LU2282083299	1,380
AI US Dynamic Inhaber-Anteile USD	DE000A2JJ206	1,205
Magna Umbre.Fd-M.New Frontiers Reg. Shares G Acc. EUR o.N	IE00BFTW8Z27	1,000
T.Rowe Price-Asian Opp.Equ.Fd. Namens-Anteile I9 Cap.USD o.N.	LU1586386572	0,625
Xtrackers DAX Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274211480	0,010
Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:		
Gruppenfremde Investmentanteile		
Bellevue-Bellevue Dig.Health Namens-Anteile I EUR o.N.	LU1811047916	0,900
iShsV-MSCI ACWI UCITS ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00B6R52259	0,200
T. Rowe Price-Japanese Equity Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0230817925	0,750
Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen		
Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)		
Transaktionskosten	EUR	15.089,83

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	72,9
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	64,8
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,1
Zahl der Mitarbeiter der KVG		902
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	5,7
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	4,6
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,1

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risiko-relevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40% der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien.

Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 2. Oktober 2023

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Spiekermann & CO Strategie I - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist. Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 26. Januar 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Kurzübersicht über die Partner des Spiekermann & CO Strategie I

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Name:

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069/710 43-0
Telefax: 069/710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung:

1968

Rechtsform:

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

EUR 10.400.000,- (Stand: Oktober 2022)

Eigenmittel:

EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan
Frank Eggloff, München
Mathias Heiß, Langen
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe
Markus Neubauer, Frankfurt am Main
Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Name:

UBS Europe SE

Hausanschrift:

Bockenheimer Landstraße 2–4
Operturm
60306 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 20 42
60020 Frankfurt am Main

Telefon: 069/21 79-0
Telefax: 069/21 79-65 11
www.ubs.com

Rechtsform:

Europäische Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital:

EUR Mio 2.653 (Stand: 31.12.2022)

Haupttätigkeit:

Betrieb von Bank- und Finanzgeschäften, insbesondere Kredit-, Emissions-, Vermögensverwaltungs- und Effektengeschäften

3. Beratung und Vertrieb

Name:

SPIEKERMANN & CO AG

Hausanschrift:

Rolandstraße 10
49078 Osnabrück

Telefon: 05 41 / 335 88-0
Telefax: 05 41 / 335 88-33
www.spiekermann-ag.de

4. Anlageausschuss

Mirko Kohlbrecher,
SPIEKERMANN & CO AG, Osnabrück

Dirk Scherz,
SPIEKERMANN & CO AG, Osnabrück

Thomas Keller,
SPIEKERMANN & CO AG, Osnabrück

Marcus Mies,
UBS Europe SE, Köln

WKN: A0M13R / ISIN: DE000A0M13R2

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Theodor-Heuss-Allee 70 · 60486 Frankfurt am Main
Postfach 17 05 48 · 60079 Frankfurt am Main
Telefon: 069/710 43-0 · Telefax: 069/710 43-700

VERWAHRSTELLE:



UBS Europe SE

Bockenheimer Landstraße 2-4 · OpernTurm · 60306 Frankfurt am Main
Postfach 10 20 42 · 60020 Frankfurt am Main
Telefon: 069/21 79-0 · Telefax: 069/21 79-65 11

BERATUNG UND VERTRIEB:

SPIEKERMANN & CO
AKTIENGESELLSCHAFT



Rolandstraße 10 · 49078 Osnabrück
Telefon: 05 41/335 88-0 · Telefax: 05 41/335 88-33